

Markt

euroLightning UVC-Luftreinigungsgeräte für große Räume gegen Viren und Bakterien

Pr. – Mit den GigaTrooper UVC-Luftreinigungsgeräten bietet euroLighting Stand- und Wandgeräte für jede Art von Raum. Sie reinigen die Raumluft bis zu 99 Prozent von Viren und Bakterien und machen ein ständiges Lüften beispielsweise in Klassenzimmern überflüssig. Können geschlossene Räume aufgrund kälterer Temperaturen nicht mehr regelmäßig gelüftet werden und halten sich dort mehrere Personen über einen längeren Zeitraum auf, verbreiten sich Viren und Bakterien ungehindert. Das Risiko für Ansteckungen in Unternehmen, Schulen, Kindergärten, Gastbetrieben und weiteren Branchen steigt.

Abhilfe schafft hier die Installation der GigaTrooper-Geräte, die je nach Typ die Luft in geschlossenen Räumen reinigen. Zudem halten sie die Raumtemperatur auf einem konstanten Niveau. In größeren Räumen können mehrere Geräte aufgestellt werden. Durch eine hohe Luftleistung ist eine mehrmalige Reinigung der Raumluft pro Stunde möglich. Der dabei entstehende Geräuschpegel von unter 55dB liegt im angenehmen Bereich, also unterhalb des Geräuschpegels einer normalen Unterhaltung (circa 60dB). Durch eine mehrfache Filteranordnung beträgt die Desinfektion der Raumluft 99 Prozent.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass die Aerosol-Konzentration durch das Sprechen und Singen bedrohlich ansteigen kann, selbst wenn der Abstand zwischen den Menschen 1,5 bis 2 Meter beträgt. Dies ist in Schulen oder Restaurants kaum zu gewährleisten. Außerdem bleiben die Aerosole noch stundenlang im Schwebezustand in den Räumen und können dabei eine erhebliche Virenlast mit sich tragen.

Nomos Nomos gewinnt VDI Verlag für eLibrary

Pr. – Der Nomos Verlag in Baden-Baden kooperiert zukünftig mit dem VDI Verlag und betreibt für diesen die ingenieurwissenschaftliche »VDI Verlag-eLibrary«.

Zielgruppe des neuen Angebots sind Universitätsbibliotheken, Hochschulbibliotheken, Spezialbibliotheken, Verbände und Firmen. Das Angebot umfasst digitale Zeitschriften und Bücher, gebündelt jeweils nach Thema und Jahrgang. Neben der technischen Bereitstellung der Plattform übernimmt der Nomos Verlag auch den Vertrieb des neuen Angebots.

EBSCO EBSCO Information Services schließt Partnerschaft mit AT-CRIS

Pr. – EBSCO Information Services und die AT-CRIS GmbH haben eine Partnerschaft geschlossen, um Bibliotheken zu unterstützen, die die Bibliotheksserviceplattform FOLIO implementieren möchten. Gemeinsam bieten EBSCO und AT-CRIS den Bibliotheken in Deutschland ein umfassendes Dienstleistungspaket aus Implementierungs-, Hosting- und Supportdiensten.

AT-CRIS wurde 2016 gegründet und ist ein produktunabhängiger Beratungs- und Implementierungspartner für Bibliotheken, Hochschulen und Forschungseinrichtungen. AT-CRIS bringt Beratungs- und Implementierungserfahrung sowie die langfristige Betreuung von Einrichtungen im operativen Betrieb in die Partnerschaft mit EBSCO ein. FOLIO ist ein Kooperationsprojekt zwischen Bibliotheken, Entwicklern und Anbietern. Die Open-Source-Bibliotheksserviceplattform stellt traditionelle Funktionalitäten von Bibliothekssystemen bereit und bietet Bibliotheken wie Anbietern die Möglichkeit, zusätzliche Module und Dienste zu ergänzen.

bibliotheca Mehr Sicherheit durch gezielte Steuerung der Besucherzahlen in Echtzeit

Pr. – Vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Regeln bietet bibliotheca zwei neue Softwaremodule an: open+ count und open+ reserve. Bibliotheken können ihre Services somit kundennah verbessern und ihr Personal weiter entlasten. Der Einlass in die Bibliothek kann mithilfe dieser schlichten Module gezielt gesteuert und die Besucherzahl kontinuierlich überwacht werden. Zudem können Kundinnen und Kunden ihren Besuch vorab online oder telefonisch buchen, um bei limitierten Einlassmöglichkeiten Wartezeiten zu umgehen.

Die Funktionsweise von open+ count ist maximal einfach und zuverlässig: Mittels eines optischen 3D-Sensors wird der Besucherverkehr am Eingang in Echtzeit erfasst. Diese Zahl wird automatisch mit der vorab definierten idealen Raumebelegung in Einklang gebracht. Bildschirme am Eingang und im Innenbereich informieren stets über die aktuelle Belegungsrate. Auf diese Weise fühlen sich Nutzer/-innen und das Personal angesichts der aktuellen Regelungen sicher und wohl. Auch langfristig vereinfachen diese Module den Einlass bei Veranstaltungen oder für Gruppen.

Wie die Produktbezeichnung ahnen lässt, sind die beiden Module in bibliothecas open+ access Lösung integriert, können aber ohne Weiteres separat ohne Open Library-Installation eingesetzt werden. In Verbindung mit open+ access bilden sie ein modernes digitales Ökosystem mit vielfältigen, nahtlos integrierten Funktionalitäten.

In der Rubrik »Markt« werden Pressemitteilungen von Unternehmen und Dienstleistern – ohne redaktionelle Bearbeitung – veröffentlicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge auszuwählen und zu kürzen.